



S+T Fassaden GmbH

Partner für spektakuläre Architektur

Goldene Fassaden und hektargroße Dächer – das sind architektonische Meisterleistungen der S+T Fassaden GmbH. Die Metallbaufirma mit Sitz in Tessin bei Rostock hat sich erfolgreich auf hinterlüftete Fassaden und Freiformdächer spezialisiert. Wissenschaftliche Kooperationen sorgen dafür, dass kreative Ideen ihren Weg aufs Dach finden. Und ein gutes Innovationsklima lässt immer wieder Verbesserungen im Unternehmen gedeihen, zu denen die Mitarbeiter den Anstoß geben.

„Wir gehen grundsätzlich offen mit Problemen um, das ist bei uns die Basis für neue Ideen und Anregungen“, sagt der Geschäftsführer Stefan Karnatz. Denn im Problem steckt seiner Ansicht nach die Chance, sich in dem entsprechenden Bereich entscheidend zu verbessern.

Offenheit prägt Innovationsklima

Wenn ein Mitarbeiter nach einer Lösung für ein Problem sucht, steht ihm die Tür des Geschäftsführers offen. „Kreative Hinweise höre ich mir gern gleich selbst an“, erklärt Karnatz. Die Umstellung auf das neue Datenbanksystem „Elo“ zum Beispiel geschah auf Wunsch der Belegschaft: Das alte Archivsystem hatte zu viel Arbeitszeit gebunden, und die Bereitschaft war groß, sich in ein neues System einzuarbeiten. Dieses Engagement zeichnet die Mitarbeiter der Firma aus. „Wir sind ein junges, technikaffines Team und bilden uns im Bereich Softwarelösungen ständig weiter“, erzählt Karnatz. Mindestens zehn Tage im Jahr sind für Fortbildungen aller Art reserviert. Auch für die Gesundheit seiner Mitarbeiter hat das Fassadenunternehmen 2020 vorgesorgt: Als während der

Coronapandemie die Sporthallen schlossen, konnten die Mitarbeiter per Onlinebuchung das Fitnessstudio im neuen Verwaltungsgebäude nutzen.

Partner Forschung

Für seine innovativen Fassaden und Dächer sucht das Unternehmen immer wieder Forschungspartner in der Wissenschaft. So entwickelte es gemeinsam mit dem Fraunhofer-Institut Rostock ein lasergestütztes Verfahren, mit dem dreidimensionale Gebäude vermessen werden können. Für den Spezialisten ist das ein ideales Handwerkszeug, mit dem er 2008 etwa das größte Freiformdach der Welt verwirklichte – über der „Ferrari World“ in Abu Dhabi. Und in Rostock ist die schon erwähnte goldene Fassade aus Eloxal entstanden, die den Bürokomplex „Campus Altkarls- hof“ schmückt. Da der Bedarf des Metallbauers an statischen Gutachten groß ist, hat Karnatz eine weitere Neuerung realisiert: „2021 haben wir unser eigenes Statikbüro gegründet und eine eigene Pulverbeschichtung etabliert, um unabhängiger zu werden.“ Alles nur Fassade? Im Fall dieses Mittelständlers kommt auch dahinter nur das Beste zum Vorschein.

S+T Fassaden GmbH

18195 Tessin
www.st-fassaden.de
Beschäftigte (D): 51 bis 200
Baugewerbe/Handwerk



Geschäftsführer
Stefan Karnatz